



Evangelisch-methodistische Kirche

Bezirk Bregenz

## EMK Gemeindebrief

Ausgabe Juli / August / September 2020

Das habe ich euch gesagt, damit ihr Frieden habt in mir.  
In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost,  
ich habe die Welt überwunden. Joh 16,33



The United Methodist Church

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Liebe Gemeinde und Freunde der Gemeinde,

Wir haben hier eines der bekanntesten Worte Jesu Christi vor uns. Er hatte es in einer bedrängenden Situation zu seinen Jüngern vor seinem Tod gesprochen. Wenn wir andere Bibelübersetzungen lesen, dann finden wir auch für „überwunden“ das Wort „besiegt“. Das beschreibt genau den tieferen Inhalt des Wortes. Überwinden und besiegen haben zusammen etwas viel Weiteres und Durchdringenderes. Ein wichtiger Kampf wurde gewonnen. Dahinter stecken Mühe, Kraft, Zeit, Geduld, Schmerzen, Liebe, Bereitschaft und Hingabe.



Nicht der Mensch steht als Akteur dabei im Vordergrund, sondern Jesus Christus, Gottes Sohn, Überwinder und Sieger der Weltsituation. Christus hat einen Sieg errungen, allein, ohne Zutun und Kraft des Menschen, damit Frieden für die einkehren kann, die in Christus

**Das habe ich euch  
gesagt, damit ihr  
Frieden habt in mir.  
In der Welt habt ihr  
Angst; aber seid ge-  
trost, ich habe die  
Welt überwunden.**

Joh 16,33

sind, in einer Welt voller Unfrieden und Angst.

Seit über drei Monaten hören wir tagtäglich im Fernsehen oder am Arbeitsplatz die Worte: Corona, das neuartige Covid-19 Virus, Lock Down, Lockerung, zweite Welle und sehen tagtäglich Bilder, wie sich Menschen verantwortungslos oder auch verantwortungsvoll verhalten. Politiker schwärzen sich gegenseitig an, weil sie die selbst verhängten Maßnahmen nicht einhalten. Wir werden zgedröhnt mit kontroversen Auffassungen, der eine Professor sagt dies, der nächste das Gegenteil. Wir spüren, wie zerrissen diese Welt ist.

Diesen Riss verursacht der Durcheinanderbringer, der Chaot. Der, der den Menschen zu Fall bringen will: Satan. Nein, ich möchte nicht die Verantwortung des Menschen damit verringern, aber der besiegte Gegner Gottes und des Menschen bedient sich dieser Muster und Klaviatur. Wenn Jesus Christus



von der überwundenen und besiegten Welt spricht meint er aber auch ganz klar den Durcheinanderbringer als Person und nicht nur als Zustand.

Seid getrost, ich habe!!! Ja, Menschen, die sich auf Christus ausrichten, haben einen Kompass. Ein Navi, eine Ausrichtung, die uns von dieser angstmachenden Welt distanziert. Es geht nicht um Verantwortungslosigkeit, sondern um eine Gelassenheit, die durch die Kraft Gottes in den Menschen wirksam wird. Anzutreffen bei Menschen, die Christus folgen.

Ich bin überrascht, wie Menschen zur Zeit auf mich reagieren, wenn ich fröhlich und freundlich einkaufen gehe. Manche lassen sich sogar anstecken und werfen mir verwundert einen freundlichen und lächelnden Blick zu. Andere wiederum sind etwas irritiert.

Nein, ich mache das nicht zwanghaft, sondern weil der Friede in Christus mir beim Einkaufen Fröhlichkeit, Getrostsein und Dankbarkeit schenkt. Ja, ich desinfiziere meine Hände – aber Christus steht

über allem. Weil Christus diese verrückte Welt für mich besiegt hat, darf ich mich nicht nur als Sieger fühlen – ich bin es auch. Ich danke meinem Gott dafür!

Ich wünsche Euch allen eine verantwortungsvolle, angstlose Gelassenheit, die andere Menschen zum Staunen bringt!

*Pfarrer Bernfried Schnell*

### Jobangebot

Zwei Zaunkönige suchen noch stundenweise Mithilfe m/w., Alter spielt keine Rolle. Das Herz sollte für die Gemeinde schlagen.



## 21.04. Gemeindekegeln



Sportlich eingestellte EMK´ler aus Bregenz trafen sich in der modern ausgerüsteten Kegelhalle in Hard. Zwei Mannschaften wurde gewählt und traten gegeneinander im Tannenbaumkegeln an.

Nur mit dem Hauch eines kleinen Abstandes konnte eine Gruppe sich als Sieger durchsetzen. Es hat allen viel Freude bereitet auch beim Spielen die gute Gemeinschaft zu erleben.

Neben dem Kegeln rundeten die Getränke und das gute Essen den Abend ab. Ein herzliches Dankeschön geht an den Organisator. (Siehe Bild)

---

## 21.06. Berggottesdienst

### Brüggelekopf

Am 21.06.20 feierten wir als Gemeinde zum wiederholten Mal Gottesdienst auf dem Brüggelekopf.

Nicht nur, dass wir auch regelmäßig mit Sonnenschein und einem herrlichen Umfeld beschenkt wurden, sondern Lieder, Gebet und Gute Nachricht gehörten auch dazu. Pfarrer Bernfried sprach von dem Christus, der manchmal nach menschlichen Verständnis nicht nett ist. Anhand der Geschichte des reichen, angesehenen jungen Mannes, der in seiner perfekten, frommen Selbstsicht von Christus zur Nachfolge herausgefordert wurde.

Ja und Christus lässt ihn einfach ziehen, keine Verhandlungen, kein bitte, bitte bleib doch, keine Kompromisse – die Liebe Jesu Christi setzt

dort Grenzen, wo Menschen, Kirchen, Einrichtungen Christus vor ihren Karren spannen wollen und das Nachfolge nennen.

Nach dem Gottesdienst hat uns Peter mit seinem Team wieder mit Köstlichkeiten bewirtet.



## 12.-27.09 Gemeinde-Tour Kreta

Vor 2 Jahren durften wir die ersten gemeinsamen Gemeindeferien erleben. Ganz im Südosten liegt in dem wunderschönen und urtümlichen Gebiet von Lassithi der kleine Ort Koutsouras.

Hans und Maja sind die liebevollen Gastgeber mit ihren Appartements und dem wunderschönen Außengelände.

Nach dem Frühstück gibt es geistliche Nahrung und dann kann jeder nach Belieben etwas unternehmen.

Jedoch werden gerne die geplanten Touren angenommen, wie Schluch-

tenwanderungen, Städtebesichtigungen und besondere Ereignisse besuchen. Wenn alles gut geht, werden wir dieses Mal eine kleine, aber feine Rösterei besuchen. Hier gibt es übrigens die besten Erdnüsse.



## hondar scho gwisst

### Sechs königliche Tonsiegel gefunden

Im Süden Israels, nahe bei Gaza, entdeckten Archäologen der Universität von Mississippi sechs königliche Tonsiegel. Diese untermauern die biblischen Berichte der Könige David und Salomo, schreibt die Zeitschrift «Israel heute». Die in Khirbet Summeily gefundenen Siegel wurden damals zur Versiegelung wichtiger Dokumente verwendet.

Professor James Hardin bezeichnet die gefundenen Siegel als Bestätigung



*Eins der gefundenen königlichen Siegel*  
Quelle: Livenet (Jesus.ch / Life.de)

der Regierungen von David und Salomo. «Es sind die einzigen bekannten Tonsiegel aus dem 10. Jahrhundert vor Christus.»



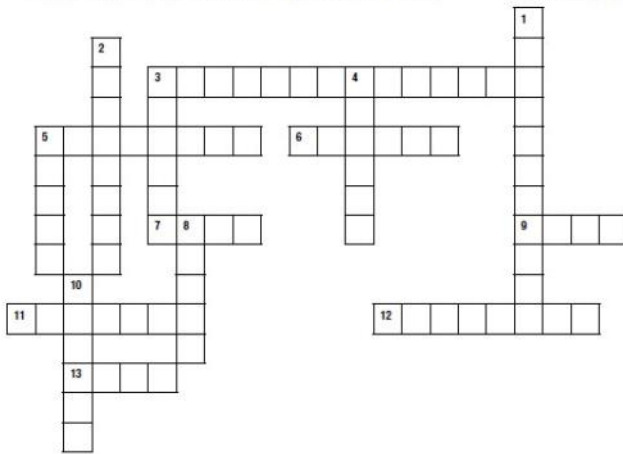
Zusammengestellt von Jana Bulygina

# MIT DER BIBEL IN DER HAND

Finde in der Bibel den jeweiligen Vers und trage das ausgelassene Wort in die entsprechenden Kästchen ein.

**Waagrecht:**

3. „... dir widerfahre \_\_\_\_\_ und Treue.“ (2.Samuel 15,20)
5. Aber dem HERRN \_\_\_\_\_ die Tat, die David getan hatte.“ (2.Samuel 11,27)
6. „... wir sind schon Gottes \_\_\_\_\_ ...“ (1.Johannes 3,2)
7. „... und füllte das \_\_\_\_\_ mit Wasser.“ (2.Könige 3,20)
9. „... und was übrig bleibt, mag das \_\_\_\_\_ auf dem Felde fressen.“ (2.Mose 23,11)
11. „... so wird dir dein \_\_\_\_\_ wieder heil ...“ (2.Könige 5,10)
12. „...Und das ganze Volk \_\_\_\_\_ laut ...“ (Esra 3,11)
13. „Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein \_\_\_\_\_!“ (Psalm 31,15).



**Senkrecht:**

1. „Darnach sollst du nehmen das Fett von dem Widder, den \_\_\_\_\_.“ (2.Mose 29,22)
2. „Ein \_\_\_\_\_ habe ich euch gegeben ...“ (Johannes 13,15)
3. „\_\_\_\_\_ dem Herrn deine Wege ...“ (Psalm 37,5)
4. „... und die Menschen zerbissen ihre \_\_\_\_\_ vor Schmerzen“ (Offenbarung 16,10)
5. „... und will dich zu einer \_\_\_\_\_ von Völkern machen ...“ (1.Mose 48,4)
8. „... und die \_\_\_\_\_ fuhr auf den Wassern.“ (1.Mose 7,18)
10. „Ich nehme Himmel und Erde heute über euch zu \_\_\_\_\_ ...“ (5.Mose 30,19)

## Wer i bin...

### Erolf Oberjörg

**Wo wohnst Du?** Seit meiner Geburt in Höchst am Bodensee.

**Wann/wo hast Du Astrid kennengelernt?** Ich lernte meine tolle Frau 1979 kennen, in Höchst. Wir heirateten 1982 und der HERR schenkte uns 3 tolle Kinder, die wiederum 3 tolle Ehepartner mitbrachten. In den letzten Jahren beschenkte uns der HERR noch mit 4 wunderbaren Enkeln, die uns eine große Freude bereiten.

**Was wolltest Du als Kind später werden?** Zahnarzt (war zu hoch gegriffen)

**Frühstück?** Ich esse kein Frühstück.

**Lieblingsessen?** Kässpätzle, graved Forelle, Räucherfisch, Salz- oder Schweinsbraten, Schnitzel, Kartoffelnudeln, Kaiserschmarren, Cordon bleu, Lumpensalat, Spaghetti mit Shrimps, chinesisches usw. (eigentlich Alles)

**Was machst Du in Deiner Freizeit am liebsten?** „Enkeln“ und fischen

**Was liest Du gerade?** Ich lese immer im Wort Gottes – deshalb mein Lieblingspsalm 119/105. Dazu immer wieder Bücher von guten und kompetenten Auslegern.

**Welche Eigenarten liebt Astrid an Dir?** Da müsst ihr Sie selber fragen.

**Wer war/ist ein wichtiger Mensch in deinem Leben?** Meine Frau, meine Kinder, meine Enkel, viele Geschwister in und außerhalb der Gemeinde. Erich der Boxer und Bruno der Beter.

**Wo gefällt es Dir sehr gut und warum?** Ich fühle mich überall wohl nur nicht in einer Stadt oder in großen Menschenmengen.

**Steht irgendetwas bei dir in deinem Leben noch auf der to-do-Liste?**

Nein, ich habe ein sehr erfülltes Leben unter der Gnade des HERRN Jesus Christus und freue mich auf die Entrückung, um für immer bei IHM zu sein. Deshalb auch meine Devise: MARANATHA – Komm HERR, komm bald. D.h. auch mit der Haltung „wachtet und betet, denn ihr wisst nicht an welchem Tag euer HERR kommt!!! Seid bereit.

**Wie wichtig ist für dich die Gemeinschaft in der Gemeinde?** Sehr wichtig, denn die Gemeinde ist der Leib Jesu Christi und ER das Haupt. Die Gemeinde wurde von Jesus ins Leben gerufen – ER wird sie zusammenführen als seine Braut.

**Kannst du uns etwas über deinen Dienst in der Gemeinde erzählen?**

Ich bin im Gemeindevorstand und freue mich über die sehr gute Zusammenarbeit, die mich motiviert für die Gemeinde einzutreten und auch nicht alles von der Großkirche zu akzeptieren, was sie macht. Ich sehe den Dienst vom GV als „Ältestendienst“ in Verantwortung vor dem HERRN und seinem heiligen Wort.

**Hast du einmal direkt Gottes Gnade in deinem Leben erfahren?**

Wenn ich mein Leben Revue passieren lasse, muss ich demütig eingestehen, dass mein ganzes Leben „reine Gnade“ ist! Ich habe Tiefschläge und viele Wunder, sowie Gebetserhörungen erlebt, aber immer im Bewusstsein, der HERR weiß es und macht alles richtig. IHM allein sei die Gnade. (ER ist der Weg, die Wahrheit und das Leben.)



---

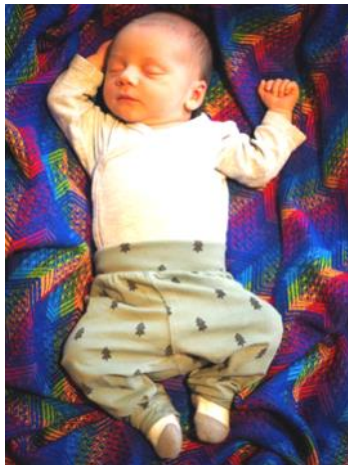
## Geburt

Am 29. Mai erblickte **Eli** um 0.49 Uhr das Licht der Welt. Johann, Sarah und Tochter Ainoa freuen sich auf den Zuwachs.

Als Gemeinde gratulieren wir zu dem neuen Erdenbürger und wünschen Gottes reichen Segen!

**Denn er wird seinen Boten gebieten, dich zu behüten auf allen deinen Wegen.**

Ps 91,11



---

**Abwesenheit des Pfarrers:** 14.—27.09.2020

**Notvertretung:** Pfr. Christian Hagen, Tel. +41 71 351 1937

---

## Hauskreis-Kontaktpersonen

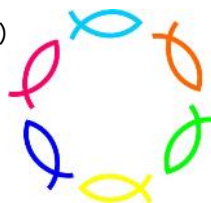
St. Margreten/Lauterach: Bernfried Schnell (0677 6144 7248)

Bregenz: B. u. M. Mark (0650 312 5870)

Bregenz: Gaby King (0676 961 0943)

Höchst: Erolf Oberjörg (0664 624 3252)

Fußach/Bregenz: B. u. M. Mark (0650 312 5870)



---

## Impressum

Erscheinungsort: Blumenstraße 5, A-6900 Bregenz

Kontakt: Pfarrer Bernfried Schnell, Tel.: 05574 43907

Mobil: 0677 6144 7248, [www.emk-bregenz.at](http://www.emk-bregenz.at)

Mail: [bernfried.schnell@emk-schweiz.ch](mailto:bernfried.schnell@emk-schweiz.ch)

Redaktion / Layout / Druck:

G. King, S. Hämmerle, B. Schnell / D. Schnell / EMK Bregenz

Fotos: EMK Bregenz, Pixabay.com

Bankverbindung:

BTV Bregenz, IBAN: AT601631000131131631 BIC: BTVAAT22XXX

